

- [592.] G. A. Hartleben in Pesth sucht unter vorheriger Angabe des Nettopreises:
- 2 Göllis, Vorschläge zur physik. Kindererziehung. Wien, Gerold.
  - 1 Principien der Ethik, in histor. Entwicklung. 1825.
  - 1 Sammlung von Minnesängern in 140 Dichtern, von Manessen. Herausg. von Bodmer und Breitinger. 2 Bde. Zürich.
  - 1 Schönauer, Darstell. d. Ziegelhüttenkunde Mit Kupf. u. Tabellen. Salzburg.
  - 1 Darner, Beschreibung und Bauplan eines Ziegelofens. Prag 1805.
  - 6 Seidenstücke, latein. Elementarbuch. 1. Cursus. Hamm.
  - 2 Auswahl vorzügl. Predigten. Alle Jahrgänge complet. (Daisenberger.)
  - 1 do. IV. Jahrg. 4. Heft und Folge.
  - 1 Blühdorn, Religionsvorträge über Episteltexte. Magdeb.
  - 1 — do. nebst Gedanken über d. Bestimmungen d. Menschen. Brandenburg.
  - 2 Militair-Notizen-Schatz. 6 Bde. cplt. Prag.
  - 1 Herder, Stimme der Völker. Taschenausg. Stuttg.
  - 1 Diebel, Katechism. der Obstbaumzucht.
  - 1 Best, Versuch einer Classificat. d. Weinreben.
  - 1 Meyer, über die Nachtheile der Schafpockenimpfung. Braunschweig.
  - 1 Baader, Beschreibung eines Gebläses. Göttingen.
  - 1 Marcher, Abhandl. über Wassergebläse. Klagenfurt.
  - 1 Cebetis, T., tabulae ed. Messerschmidt. Lipsiae, Vogel.
  - 1 Kosmorama. I. Jahrg. 1. u. 2. Lief. Quedlinb.
- [593.] Ch. G. Kottmann in Leipzig sucht antiquarisch:
- 1 Wohlfahrt's Genius der Krankheiten.
  - 1 Die Heilkraft des Moschus.
- [594.] E. P. Bösenberg in Leipzig sucht billig und bittet um vorherige Preisanzeige:
- Bega, größere logarithm. Tafeln. Leipzig, Weidmann. (Ladenpreis 10  $\frac{1}{2}$ .)
- (Lambert), Beschreibung u. Gebrauch d. logarithm. Rechenstäbe. 8. Zweite Ausg. Augsburg 1772.
- [595.] Die Schulbuchhandlung in Braunschweig sucht unter vorheriger Anzeige:
- 1 Crelle, Journal für Baukunst, Bd. 1 bis mit 9.
- [596.] F. G. W. Vogel in Leipzig sucht alt oder neu:
- 1 Hahn, Theresens Hilfsbuch. Fehlt bei C. Tauchnitz.
- [597.] F. S. Tempel in Frankfurt a. d. D. sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:
- Zu 1 Goethe's Werke. T. A. in 55 Bänden den 45. Bd. apart.
- 1 Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen, Ausg. auf Druckpapier cplt., gut erhalten, wenn auch schon gebraucht. (Fehlt b. Verleger.)
  - 1 Glück, Pandecten cplt. mit allen Ergänzungen und Nachträgen. 6e Jahrgang.

### Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[598.] Da wir vom **Vater Unser** 8. Aufl. 1. u. 2. Lieferung nicht ein Exemplar mehr vorrätzig haben, so ersuchen wir dringend, uns alles gefälligst schleunigst zurückzusenden, was davon nicht abgesetzt wurde  
Leipzig, d. 30. Jan. 1839.

Ch. G. Kayser'sche Buchhandlung.  
S. Veyer.

### Vermischte Anzeigen.

[599.] Kitzingen, den 1. Januar 1839.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich von heute an die vor 2 Jahren gekaufte

„Gundelach'sche Buchhandlung“

dahier unter meinem eignen Namen fortführen werde, wollen Sie daher obige Firma streichen und dagegen nachstehende:

Gg. Ed. Köpplinger'sche Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung in Kitzingen,

vormerken.

Indem ich noch bemerke, daß durch den Wechsel der Firma das Geschäft durchaus keine Veränderung erleidet, bitte ich, wie früher, um schnelle Einsendung Ihrer Nova, für deren Absatz ich mich thätig verwenden werde, und welcher dadurch noch mehr befördert werden kann, wenn Sie mir Anzeigen in das Kreis-Intelligenzblatt, das fränkische Volksblatt und die hiesige Zeitung zusenden, die ich Ihnen billigst berechne.

Auch 1000 Beilagen mit meiner Firma kann ich zweckmäßig verbreiten.

Mit aller Hochachtung zeichne ich ganz ergebenst

Gg. Ed. Köpplinger.

[600.] Nürnberg, den 2. Januar 1839.

P. P.

Mit Gegenwärtigem entledige ich mich der traurigen Pflicht, Sie von dem am 24. December v. J. erfolgten Tode meines Gatten, des Buchhändlers C. W. Löflund, zu benachrichtigen. Zugleich verbinde ich damit die ergebene Anzeige, dass durch den Tod desselben das Geschäft nicht die geringste Störung erleidet, sondern dass dasselbe unter der bisherigen Firma

**JOHANN ADAM STEIN**

für meine Rechnung in der bisherigen Weise fortgeführt wird. Die Leitung desselben habe ich Herrn Robert Mennecken, welcher in mehreren achtbaren Handlungen sich ausbildete, übergeben und ihm Procura ertheilt.

Mit der Bitte, das freundschaftliche Wohlwollen und Zutrauen, welches Sie dem Verstorbenen schenkten, dem Geschäfte gütigst zu erhalten, zeichnet achtungsvoll ergebenst

Nanette Löflund, geb. Märklin.

[601.] **Erklärung.**

Allen jenen Handlungen, die noch mit Salboresten von 1837 im Rückstande sind, diene zur Nachricht, daß ich sie, bis zur Berichtigung derselben, von der Auslieferungs-Liste gestrichen habe.

Nürnberg, 1. Febr. 1839.

Schrag.  
20